



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Ergänzungsmeldung zum Verkehrsunfall in Gemeinde Raguhn-Jeßnitz am 19.08.2023 – vgl. Pressmi Nr. 122 / 2023 vom 19.08.2023 und Pressmi Nr. 123 / 2023 vom 21.08.2023 der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau (Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Auszug aus Pressmi Nr. 122/2023 vom 19.08.2023

„Verkehrsunfall mit einer schwer verletzten Person in Jeßnitz (Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 19.08.2023 gegen 08:40 Uhr ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall in Raguhn-Jeßnitz, Dessauer Straße. Nach derzeitigem Kenntnisstand befuhr ein 60-jähriger Fahrer eines Rettungswagens die Dessauer Straße aus Richtung Bobbau in Richtung Kreisverkehr und beabsichtigte in die Bahnhofstraße abzubiegen. Ein 84-jähriger Fahrer eines Krankenfahrstuhls befuhr die Dessauer Straße in gleicher Richtung. Aus bisher ungeklärter Ursache kam der Krankenfahrstuhl zu Fall. Der 84-Jährige musste mittels Rettungshubschrauber schwerverletzt ins Krankenhaus geflogen werden.“

Auszug aus Ergänzungsmeldung Pressmi Nr. 123/2023 vom 21.08.2023

„Ergänzung:

Der 84-jährige Fahrer des Krankenfahrstuhls verstarb am Abend des 20.08.2023 an den erlittenen Verletzungen. Nach weiteren Ermittlungen zum Unfallhergang ist von einer Kollision zwischen Rettungswagen und Krankenfahrstuhl auszugehen. Bei dem Fahrer des Rettungswagens wurde Atemalkohol festgestellt. Eine Blutentnahme wurde angeordnet. Das Ergebnis steht aus. Staatsanwaltschaft und Polizei führen ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Tötung.“

Ergänzung vom 01.09.2023:

Im Ergebnis der rechtsmedizinischen Blutprobenuntersuchung des Beschuldigten wurde eine Blutalkoholkonzentration im Bereich der relativen Fahruntüchtigkeit festgestellt.

Weiterhin konnte im Rahmen der am 28.08.2023 durch die Rechtsmedizin Halle durchgeführten Obduktion des 84-jährigen Unfallopfers noch keine abschließende Feststellung der Todesursache erfolgen. Neben weiteren rechtsmedizinischen Untersuchungen bleiben ebenso gutachterliche Einschätzungen bzw. Stellungnahmen zum Unfallhergang zunächst abzuwarten.

Yasmin Saur
Pressesprecherin
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Robin Schönherr
Pressesprecher
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Impressum: Polizeiinspektion Dessau-Roßlau Pressestelle Kühnauer Str. 161 06846 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 6000-201 Fax: (0340) 6000-300 Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de